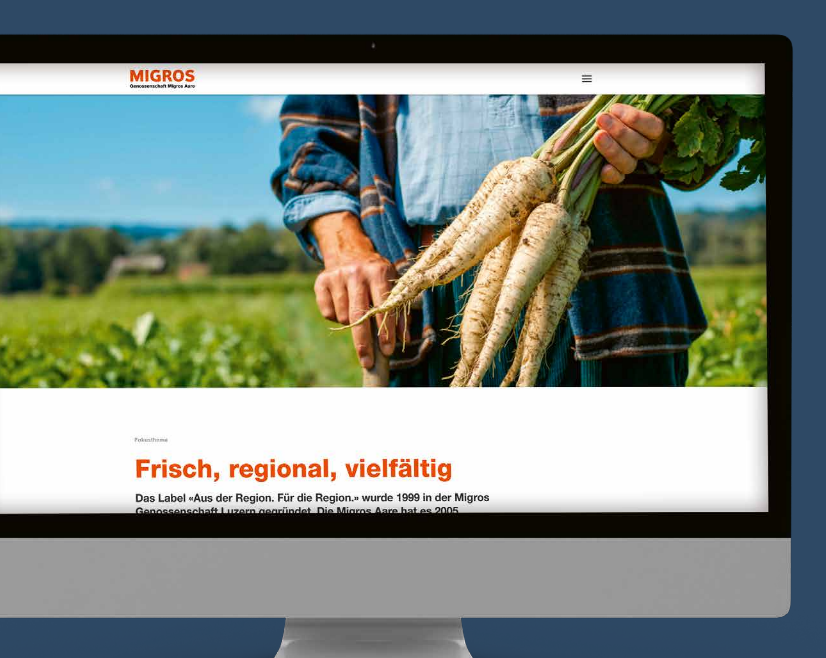


Beste Produkte, kor
mpetenter Service. F
rische und Vielfalt n
eu erleben. Nachalti
ig handeln. Synergi
en nutzen. Fokussier
rung auf das Wesent
tliche. Gemeinsam
vorwärts.

Geschäftsbericht der
Genossenschaft Migros Aare
2024



Mehr Geschichten – und den Geschäftsbericht zum Download gibt's online!



Online-Geschäftsbericht
geschaeftsbericht.migrosaare.ch



Geschäftsbericht der Genossenschaft Migros Aare 2024

Online-Geschäftsbericht
geschaeftsbericht.migrosaare.ch

Schritt für Schritt in eine gemeinsame Zukunft

Die Migros befindet sich in einer grossen Transformation. Das Ziel ist klar: Der Fokus liegt wieder auf dem Kerngeschäft. Aus diesem Grund wurde am 1. Januar 2024 die Migros Supermarkt AG gegründet. Im Februar 2024 haben wir den schwierigen Entscheid getroffen, diverse Fachmärkte zu veräussern, was den Abschied von langjährigen Mitgliedern unserer Migros-Aare-Familie nach sich zog. Rational gesehen war dieser Entscheid zwar richtig – schmerzhaft war und ist er trotzdem.

Die Auswirkungen der neuen Strategie wurden bereits in der zweiten Jahreshälfte sichtbar: Die Preise der ersten 60 von insgesamt 1000 Migros-Produkten wurden im Oktober 2024 gesenkt. Der Sticker «Tiefpreis» weist seither schweizweit in jeder Filiale darauf hin. Zudem haben wir in der Migros Aare mit den Planungen für rund 30 neue Supermarkt- und VOI-Filialen begonnen, die in den nächsten fünf Jahren in den Kantonen Bern, Aargau und Solothurn



eröffnet werden sollen. Wir wollen für unsere Kundinnen und Kunden nicht nur die naheliegendste, sondern auch die nächstgelegene Detailhändlerin sein. Ebenfalls im Herbst haben wir unsere neue, erweiterte Logistikplattform offiziell eröffnet. Die vollautomatische Anlage kommissioniert gekühlte Frische-Produkte wie zum Beispiel Molkerei-Artikel und Fleisch. Ihre Inbetriebnahme hat uns für die Zukunft gewappnet und unterstützt uns beim Erreichen unserer Wachstumsziele.

Den kommenden Herausforderungen treten wir nach dem anspruchsvollen Jahr 2024 gestärkt entgegen. Entscheidungen wurden getroffen und haben den weiteren Weg geebnet, wichtig ist nun, dass wir ihn konsequent und gemeinsam verfolgen. Dabei dürfen wir auf über 8'500 Mitarbeitende zählen, die Tag für Tag ihr Bestes geben: Was sie leisten, ist immer wieder aufs Neue beeindruckend; unter anspruchsvollen Bedingungen einen hervorragenden Job zu machen, ist bemerkenswert und alles andere als selbstverständlich. Den eingeschlagenen Weg gemeinsam verfolgen zu dürfen, dafür sind wir dankbar.

Reto Sopranetti
Geschäftsleiter

Jörg Blunschi
Präsident der Verwaltung

Schönbühl, März 2025

Wer wir sind

Die Migros Aare ist eine von zehn Genossenschaften des Migros-Genossenschafts-Bundes. Sie erstreckt sich über die Kantone Aargau, Bern und Solothurn. Mit ihrem Leistungsauftrag übernimmt sie eine zentrale Rolle in der Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln des täglichen Bedarfs. Dabei wollen wir in der gesamten Lieferkette und den eigenen Betrieben Verantwortung für Mensch und Natur übernehmen: Die Migros Aare gewährleistet Versorgungssicherheit, sorgt dabei für regionale Wertschöpfung und schont Umwelt, Klima und Ressourcen. Mit dem Kulturprozent und ihren Sponsorings engagiert sich die Genossenschaft in der Region für Gesellschaft, Bildung, Kultur und Sport. Für über 8'500 Menschen aus 96 Nationen ist die Migros Aare eine fortschrittliche und verlässliche Arbeitgeberin mit attraktiven Konditionen zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben.

7

GESCHÄFTSLEITUNGS-MITGLIEDER

539’933

Genossenschafterinnen und Genossenschafter

WIRTSCHAFTSGEBIET

3 Kantone: Aargau, Bern und Solothurn



60

Genossenschaftsrätinnen und Genossenschaftsräte

7

Verwaltungs-mitglieder



AUS DER FÜR DIE REGION.

Gestatten: «Aus der Region. Für die Region.» – Frisch, regional, vielfältig





Die regionale Landwirtschaft zu stärken, ist ein wichtiges Anliegen der Migros Aare. Mit dem Label «Aus der Region. Für die Region.» (AdR) unterstützen wir deshalb Betriebe, die ihren Grund und Boden sowie die klimatischen Bedingungen der Region Aare optimal nutzen, um Ackerbau und Viehzucht zu betreiben. Dabei setzen wir uns mit den Chancen und Herausforderungen der regionalen Lebensmittelproduzenten auseinander, fördern die Innovationskraft und agieren als Bindeglied zwischen den Kundenwünschen und der Planung der Anbaubetriebe.

Gegründet wurde das Label 1999 in der Migros Genossenschaft Luzern. In der Migros Aare wurde es im Jahr 2005 eingeführt. Inzwischen arbeiten wir mit fast 2’300 Produzenten zusammen und führen etwa 1’000 Produkte im Sortiment.

Um das Label zu stärken und die Produkte noch bekannter zu machen, haben wir 2024 in verschiedene Massnahmen zur Sichtbarmachung investiert; z. B. fahren in Meiringen-Hasliberg und Lenk-Adelboden nun Gondeln im AdR-Look. Unser Ziel ist es aufzuzeigen, dass die Verbraucher durch den Kauf von AdR-Produkten die lokalen Bauern und Unternehmen und damit die regionale Wirtschaft direkt stärken. Zentrale Gedanken sind dabei Nachhaltigkeit, höhere Qualität durch kürzere Transportwege und der Beitrag zur Verbundenheit mit der Gemeinschaft und der Region.

Hier weiterlesen:

- AdR-Produkte im japanischen TV
- Produzenten-Portraits im Migros Magazin
- Facts und Figures zum Label
- Meistverkaufte AdR-Produkte





Wer sich bewegt, verfolgt ein Ziel

Unsere Führungskräfte haben die grossen Entscheidungen des Jahres 2024 mitgetragen, indem sie mutig vorangegangen sind. Gemeinsam haben wir damit die Grundlage für Wachstum, Profitabilität und Leistungsfähigkeit gelegt. Mit dem Gipfel und dem Horizont fest im Blick danke ich ihnen für die bisherige Zusammenarbeit und freue mich auf die weitere Reise. Stellvertretend berichten die Direktionsbereichsleitenden.

RETO SOPRANETTI
Geschäftsleiter

Heute für morgen

Am 1. Januar 2024 hat die Migros die Migros Supermarkt AG gegründet, um sich besser auf ihr Kerngeschäft zu konzentrieren. Die Umsetzung der Supermarkt-Strategie wird sich über mehrere Jahre hinziehen und mit verschiedenen Teilstrategien erfolgen. Ein erster Schritt war die Einführung der neuen Tiefpreisstrategie. Um sie auch in der Migros Aare nachhaltig umsetzen zu können, haben wir uns entschieden, Preisvorteile für einzelne Kundengruppen aufzuheben und das Seniorenprogramm per Ende 2024 anzupassen. Wichtig ist uns, dass die tieferen Preise ausdrücklich für alle gelten und dass sie nicht auf Kosten unserer Landwirte und Produzenten gehen.

Im Geschäftsfeld Gastronomie haben wir mit der Umsetzung der ersten Massnahmen unserer überarbeiteten Strategie «Wegweiser 2026+» begonnen. Unsere Vision für die Migros Restaurants und Take-aways ist klar: Wir sind der Lieblingsort und Treffpunkt für Freunde und Familien für unkomplizierte Verpflegung im Alltag. Mit dieser Strategie sichern wir die Umsatzentwicklung und die Profitabilität nachhaltig, indem wir uns an den Gästebedürfnissen orientieren und die Kosten aktiv bewirtschaften. Ich bin überzeugt, dass der eingeschlagene Weg eine Wachstumschance ist und dank dem Engagement aller Beteiligten zum Erfolg führt.

MATTHIAS BAUMANN
Leiter Direktion Retail



Immobilien als Erfolgsfaktor

Am 1. Januar 2024 habe ich die Leitung der Direktion Real Estate in der Migros Aare übernommen. In einer solch wichtigen Phase durchstarten zu können, hätte ich mir spannender nicht vorstellen können, denn die Modernisierung und Vereinfachung des Kerngeschäfts der Migros ist gleichzeitig eng mit dem Bereich Immobilien verwoben: In den kommenden fünf Jahren wird die Migros deshalb insgesamt zwei Milliarden Franken in neue Filialen investieren und insgesamt 350 bereits bestehende Supermärkte modernisieren, zahlreiche davon auch im Wirtschaftsgebiet der Migros Aare. Unsere Ziele sind ein frisches Erscheinungsbild und zeitgemässe Ladenkonzepte, um das Einkaufserlebnis für die Kundinnen und Kunden zu erhöhen und damit gleichzeitig die Migros zu stärken. Dies gilt ebenso für unsere Einkaufscenter, die im vergangenen Jahr rund 19.5 Millionen Besuchende angelockt haben.



Umso mehr freut es mich, dass wir 2024 bereits einige neue Filialen eröffnen konnten: Drei neue VOI Migros-Partner in Aarau, Egerkingen und Dottikon ergänzen das bestehende Filialnetz und damit die Rolle der Migros als Nahversorgerin. Ausserdem verstärkt uns in Untersiggenthal ein neuer Migros-Supermarkt in der nachhaltig konzipierten Zentrumsüberbauung Mardel. In diesem Sinn – dem der Kundinnen und Kunden, der Mitarbeitenden in den Filialen sowie der nachfolgenden Generationen – werden wir auch bei allen zukünftigen Projekten denken und handeln; Immobilien sind und bleiben für die Genossenschaft Migros Aare ein wichtiger und nachhaltiger Ertragsbringer.

ANDRÉ TÖNGI
Leiter Direktion Real Estate



Ein starkes Team für eine erfolgreiche Zukunft

Die Begleitung unserer teils langjährigen Mitarbeitenden, welche von den Fachmarktschliessungen betroffen waren, stand 2024 im Zentrum. Trotz der Herausforderung auf persönlicher Ebene haben sie viel Loyalität und Herzblut bewiesen. Aus diesem Grund haben wir alles darangesetzt, für jede Betroffene und jeden Betroffenen individuell eine passende Lösung zu finden und sensibel auf die Bedürfnisse der einzelnen Personen einzugehen. Dank vereinter Kräfte ist uns dies zum grössten Teil gelungen.

Gefordert waren dabei auch die Führungskräfte. Gleichzeitig die Geschäftsergebnisse der Migros Aare trotz der Umstrukturierungen zu sichern und Fingerspitzengefühl im Umgang mit den vom Wandel betroffenen Menschen zu beweisen, erforderte die uneingeschränkte Bereitschaft, die Unternehmenskultur durch das authentische Vorleben der Migros-Werte mitzugestalten und die Herausforderungen für transparente Führung im schnellen Wandel anzunehmen. Deshalb hat es uns gefreut, dass wir in der Mitarbeitenden-Umfrage in den Bereichen Direkte Führung, Zusammenarbeit und Bewältigung der Arbeitslast positiver abgeschnitten haben als zuvor. Dennoch diente sie uns auch als Spiegel der Ereignisse des Transformationsjahres 2024. Viele – auch kritische – Rückmeldungen haben die vertiefte Betrachtung und den Handlungsbedarf in einzelnen Themenfeldern aufgezeigt. Das nehmen wir sehr ernst, denn im Zentrum der Migros stehen neben den Kundinnen und Kunden auch unsere Mitarbeitenden.

BIRGIT MEIER-HOBMEIER
Leiterin Direktion Human Resources

Für die Zukunft gerüstet



2024 haben wir die Logistikplattform 2030 offiziell eröffnet. Dies war für das Kerngeschäft von grösster Bedeutung, weil wir mit der neuen Frische-Plattform auch in Zukunft unserem Versorgungsauftrag nachkommen und sowohl unsere angestrebten Wachstumsziele als auch jene der Migros-Gemeinschaft abdecken können. Dank dem Einsatz modernster Technik sind wir in der Lage, unsere Waren systematisch und durchgängig nachzuverfolgen – vom Lieferanten bis zum Kunden. Dies ist ein grosser Schritt nach vorn, eine Investition in die Wertschöpfung im gesamten Wirtschaftsgebiet und in lokale Arbeitsplätze.

Die Inbetriebnahme hat uns auch vor Augen geführt, welche Herausforderungen eine solche Anlage mit sich bringen kann. Verzögerungen stellten übergangsweise grosse Anforderungen an alle Mitarbeitenden im Bereich Operations und in den Filialen. Mit ihrer extrem positiven Einstellung und der hervorragenden Arbeit konnten wir jedoch sofortige Entlastungsmassnahmen ergreifen und die Aufgabe gemeinsam meistern. Zudem konnte die Migros Aare auf die Hilfe der anderen Genossenschaften und der kompletten Migros-Gemeinschaft zählen. Pünktlich zum Weihnachtsgeschäft und dem Jahresende funktionierte die Anlage einwandfrei. Wir freuen uns darauf, das Projekt im Jahr 2025 erfolgreich abzuschliessen!

BERNARD GRUHL
Leiter Direktion Operations



Bericht zur Eröffnung der Logistikplattform 2030:
geschaeftsbericht.migrosaare.ch

Wir sind auf Kurs

Nicht nur für den Bereich Corporate Development war 2024 ein Jahr wegweisender Entscheide. Wir haben vieles erreicht und geleistet, unseren Strategiekurs konsequent verfolgt, jedoch auch überprüft und gezielt geschärft. Im Rahmen der veränderten Kundenbedürfnisse, der Veräusserung der Fachmarktformate und der neuen Supermarktstrategie war es wichtig zu überprüfen, ob unsere Unternehmensstrategie POLAARIS klar und richtungsweisend genug ist, um den Umfeldentwicklungen Rechnung tragen und der Migros Aare den Weg zum Ziel weisen zu können. Schnell wurde klar, dass die Strategie im Kern unverändert bleibt. Konsequent haben wir uns deshalb auf die Geschäftsfelder Supermarkt, VOI, Gastronomie und Real Estate fokussiert. Umgekehrt haben wir uns von Geschäftsbereichen, in denen wir nicht genug Entwicklungspotenzial gesehen haben, getrennt. Dies zeigt, dass wir in der Lage sind, verantwortungsvoll mit Herausforderungen umzugehen und durch Veränderungsbereitschaft tatkräftig zum langfristigen Geschäftserfolg beizutragen. Gemeinsam mit allen anderen Bereichen der Migros Aare haben wir 2024 deshalb enorm in die Zukunft investiert; darauf sind wir stolz.

MARIO RUNCO
Leiter Direktion Corporate Development



ZAHLEN & FAKTEN

Die Zahlen beziehen sich auf das Geschäftsjahr 2024





8’511

Mitarbeitende aus 96 Nationen

128

Verkaufsstellen Supermarkt der Migros Aare (ohne VOI)



16

Lehrberufe



3.26 Mrd.

Umsatz in CHF



539’933

Genossenschafterinnen und Genossenschafter



324’540

Quadratmeter Verkaufsfläche



DAS ZIEL FEST IM BLICK

Mit einem soliden Geschäftsergebnis im Jahr 2024 zeigt sich die Genossenschaft Migros Aare bereit für die Zukunft. Dank Fokussierung auf das Kerngeschäft sowie Optimierungen im Waren- und Kostenbereich erfolgt vor Finanzerfolg und Steuern (EBIT) eine Steigerung des Ergebnisses auf 16.6 Mio. Franken (Vorjahr 7.1 Mio.), was einer EBIT-Marge von 0.5 % entspricht.

Zwar bewegt sich der Umsatz mit – 2.3 % unter dem Niveau des Vorjahres. Dies vor allem wegen der Bereinigung des Fachmarktportfolios und der Schliessung des Lieferdienstes MyMigros. Auf der anderen Seite weisen die VOI-Filialen mit einem Plus von 5.1 % erfreuliche Umsatzzahlen aus, was der Standortexpansion zu verdanken ist.

Die vollumfänglich aus eigenen Mitteln getragenen Investitionen betragen 2024 rund 88 Mio. Franken. Sie flossen vor allem in das Filialnetz sowie in den Bau der erweiterten Logistikplattform in Schönbühl.

Im ausserordentlichen Erfolg befinden sich hauptsächlich Gewinne aus Verkäufen von nicht (mehr) betriebsnotwendigen Liegenschaften. Dies träg mit dazu bei, das Finanzdarlehen um 295 Mio. Franken wesentlich zu reduzieren. Mit dem Ende 2024 vorhandenen Finanzdarlehen in der Höhe von 235 Mio. Franken weist die Migros Aare damit eine niedrige Verschuldung aus. Somit besteht eine gute finanzielle Ausgangslage für die Umsetzung der Supermarkt-Strategie und die Weiterentwicklung der Einkaufscenter.

Die Bündelung der Kräfte und der konsequente Fokus auf das Kerngeschäft zahlen sich aus. Die Migros Aare ist finanziell solide aufgestellt. Der eingeschlagene Weg ist konsequent und gemeinsam weiter zu verfolgen.

Roger Reinhard, Leiter Finance

WERTSCHÖPFUNG
in TCHF

	2024		2023	
ENTSTEHUNG				
Unternehmungsleistung	3'326'481	100.00%	3'400'651	100.00%
. /. Vorleistungen	2'584'930	77.71 %	2'688'604	79.06 %
. /. Abschreibungen	158'385	4.76 %	184'359	5.42 %
Nettowertschöpfung	**583'166**	**17.53 %**	**527'688**	**15.52 %**
VERTEILUNG				
an Mitarbeitende	504'970	86.59 %	500'140	94.78 %
an öffentliche Hand	6'612	1.13 %	3'957	0.75 %
an Gesellschaft	14'429	2.47 %	15'786	2.99 %
an Kreditgeber	4'502	0.77 %	4'212	0.80 %
an Unternehmen	52'653	9.03 %	3'593	0.68 %
	583'166	**100.00%**	**527'688**	**100.00%**

Wertschöpfung

Die Wertschöpfungsrechnung wird nach den Richtlinien des Migros-Genossenschafts-Bundes erstellt. Die Nettowertschöpfung zeigt den in einem Jahr geschaffenen Wertzuwachs. Im Geschäftsjahr 2024 verzeichnete die Genossenschaft Migros Aare eine Nettowertschöpfung von CHF 583.2 Mio.

Verteilung der Wertschöpfung

Mitarbeitende

Der Anteil der Mitarbeitenden beträgt CHF 505.0 Mio. In den Werten 2024 ist die durchschnittlich gewährte Lohnerhöhung von 2.3 % enthalten.

Öffentliche Hand

Die Genossenschaft Migros Aare leistete im abgelaufenen Geschäftsjahr eine Steuerabgabe von CHF 6.6 Mio.

Gesellschaft

Die Zuwendungen für kulturelle, soziale und wirtschaftspolitische Zwecke werden unter Einhaltung der Vorgaben aus den Statuten vergeben. Im Geschäftsjahr 2024 betrugen die Ausgaben für das Kulturprozent CHF 14.4 Mio.

Kreditgeber

Der Anteil an die Kreditgeber beläuft sich auf CHF 4.5 Mio.

Unternehmung

Der Gewinn des laufenden Jahres bleibt durch die Erhöhung der Reserven und den Vortrag auf die neue Rechnung in der Migros Aare.

BILANZ
in TCHF

Aktiven	31.12.2024	31.12.2023
UMLAUFVERMÖGEN		
Flüssige Mittel	25'063	28'027
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen: gegenüber Beteiligungen	632	1'048
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen: gegenüber Beteiligten	–	1'430
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen: gegenüber Dritten	9'508	7'556
Übrige kurzfristige Forderungen: gegenüber Beteiligungen	6'280	6'693
Übrige kurzfristige Forderungen: gegenüber Dritten	40'972	16'360
Vorräte	76'400	88'887
Aktive Rechnungsabgrenzungen	18'223	12'694
Zum Verkauf bestimmtes Anlagevermögen [9)]	196	87'647
Total Umlaufvermögen	**177'275**	**250'342**
ANLAGEVERMÖGEN		
Finanzanlagen: gegenüber Beteiligungen	9'600	11'700
Finanzanlagen: gegenüber Dritten	4'617	7'213
Beteiligungen: an Unternehmen des Konzerns	15'799	8'884
Beteiligungen: an assoziierten Unternehmen	12'350	12'350
Beteiligungen: an Dritten	446	1'124
Sachanlagen: Grundstücke und Bauten	938'573	956'244
Sachanlagen: Technische Anlagen und Maschinen	46'200	40'000
Sachanlagen: Anlagen in Bau	39'347	118'366
Immaterielle Werte	2'200	2'000
Total Anlagevermögen	**1'069'131**	**1'157'880**
Total Aktiven	**1'246'406**	**1'408'222**

Passiven	31.12.2024	31.12.2023
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen: gegenüber Beteiligungen	4’621	8’175
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen: gegenüber Dritten	44’300	59’499
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten: gegenüber Beteiligungen	202’169	312’828
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten: gegenüber Dritten	24’939	30’159
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	61’956	52’562
Passive Rechnungsabgrenzungen [10]	58’891	48’595
Rückstellungen [11]	32’203	8’399
Total kurzfristiges Fremdkapital	429’079	520’218
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL		
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten: gegenüber Beteiligungen	115’400	235’400
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten: gegenüber Dritten	10’712	11’102
Rückstellungen [11]	32’658	35’521
Total langfristiges Fremdkapital	158’771	282’023
Total Fremdkapital	**587’850**	**802’241**
EIGENKAPITAL		
Genossenschaftskapital	5’399	5’478
Gesetzliche Gewinnreserve	3’196	3’196
Freiwillige Gewinnreserve	597’079	593’079
Bilanzgewinn: Gewinnvortrag	229	636
Bilanzgewinn: Jahresgewinn	52’653	3’593
Total Eigenkapital	**658’556**	**605’981**
Total Passiven	**1’246’406**	**1’408’222**

[9), 10), 11)] Siehe «Anhang zur Jahresrechnung» Seite 27

ERFOLGSRECHNUNG

in TCHF

	2024	2023
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen [1]	**3'260'165**	**3'336'078**
Übriger Erlös [2]	66'316	64'573
Gesamtleistung	**3'326'481**	**3'400'651**
BETRIEBLICHER AUFWAND		
Waren- und Dienstleistungsaufwand	–2'282'122	–2'345'724
Personalaufwand [3]	–504'970	–500'140
Mietaufwand	–113'118	–110'977
Anlagenunterhalt	–33'279	–31'720
Energie und Verbrauchsmaterial	–70'939	–72'149
Werbeaufwand	–16'678	–20'143
Verwaltungsaufwand	–20'090	–19'279
Übriger betrieblicher Aufwand [4]	–110'292	–108'873
Erfolg aus Liegenschaftstätigkeit [5]	–	–188
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens [6]	–158'385	–184'359
Total betrieblicher Aufwand	**–3'309'872**	**–3'393'551**

	2024	2023
ERGEBNIS VOR FINANZERFOLG UND STEUERN (EBIT)	**16’609**	**7’100**
Finanzerfolg [7)]	–4’502	–4’212
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg [8)]	47’159	4’662
JAHRESGEWINN VOR STEUERN	**59’266**	**7’550**
Direkte Steuern	–6’612	–3’957
Jahresgewinn	**52’653**	**3’593**

[1), 2), 3), 4), 5), 6), 7), 8)] Siehe «Anhang zur Jahresrechnung» Seite 25/26.

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

Angaben zu den in der Jahresrechnung angewandten Grundsätzen
Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung, weitere Transparenz- und Sorgfaltspflichten des Obligationenrechts (Art. 957 bis 964) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert von der Verwaltung Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Die Verwaltung entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle des Unternehmens können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

Die Genossenschaft Migros Aare hält eine Beteiligung am Migros-Genossenschafts-Bund (MGB). Der MGB ist ein Genossenschaftsverband im Sinne von Art. 921–925 des Schweizerischen Obligationenrechts. Der MGB, die ihm angeschlossenen Genossenschaften, die ihnen gehörenden Unternehmen sowie die Migros-Stiftungen bilden die Migros-Gruppe. Die Organisation als Genossenschaftsverband hat zur Folge, dass die Migros-Gruppe als eine unter der einheitlichen Leitung des MGB stehende wirtschaftliche Einheit zu betrachten ist.

Die Genossenschaft Migros Aare erstellt erstmalig per 31.12.2024 keinen Geschäftsbericht mit zusätzlichen Anforderungen nach Art. 961 OR. Dies aufgrund der Erleichterungsmöglichkeiten gemäss Art. 961d Abs. 2 OR. Die Genossenschaft Migros Aare erstellt aufgrund von Art. 963a Abs. 1 Ziff. 2 OR keine Konzernrechnung. Aufgrund dieser gesetzlichen Möglichkeit erstellt die Genossenschaft Migros Aare ebenfalls keinen Abschluss nach einem anerkannten Standard zur Rechnungslegung, da der MGB eine Konzernrechnung nach einem anerkannten Standard (Swiss GAAP FER) erstellt und publiziert, welche auch die Genossenschaft Migros Aare im Konsolidierungskreis beinhaltet. Dieses Vorgehen entspricht Art. 962 Abs. 3 OR.

Ab dem Jahr 2024 wird aufgrund der Inanspruchnahme der Erleichterungen gemäss Art. 961d Absatz 2 OR auf die Erstellung eines Lageberichts sowie einer Geldflussrechnung verzichtet. Die Darstellung der Erfolgsrechnung, der Bilanz und des Anhangs wurde überarbeitet.

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung und Bilanz
Wie im Jahr 2024 öffentlich kommuniziert, wird für sämtliche Fachmarktformate eine neue Eigentümerschaft gesucht. Die buchhalterischen Auswirkungen aus diesem Entscheid sind in der Jahresrechnung 2024 berücksichtigt und vor allem in den Vorräten/Warenaufwand, Sachanlagen/Abschreibungen und Rückstellungen/Personal-, Miet- sowie übriger betrieblicher Aufwand ersichtlich. Die Auswirkungen der Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, namentlich die getroffenen Entscheide, micasa durch ein Management-Buyout zu veräussern, und die Schliessung der restlichen Do it + Garden-Filialen, sind ebenfalls, wo notwendig, im Wesentlichen in der Jahresrechnung berücksichtigt.

in TCHF	2024	2023
1) Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	**3’260’165**	**3’336’078**
Detailhandel	2’941’918	3’020’833
Grosshandel	109’562	104’207
Gastronomie	97’614	100’483
Immobilien	94’016	93’495
Freizeit/Fitness	15’743	15’619
Dienstleistungen	1’312	1’441

2) Übriger Erlös	**66’316**	**64’573**
Konzerninterne Erlöse aus Weiterverrechnungen	24’730	25’860
Franchising	7’521	7’387
Personalverleih	5’458	6’818
Aktivierte Eigenleistungen	2’649	3’012
Sonstige Erträge	25’958	21’497

3) Personalaufwand	**–504’970**	**–500’140**
Löhne und Gehälter	–399’852	–401’464
Sozialversicherungen	–43’485	–38’406
Personalvorsorgeeinrichtungen	–46’591	–47’208
Übriger Personalaufwand	–15’041	–13’063

4) Übriger betrieblicher Aufwand	**–110’292**	**–108’873**
Informatikdienstleistungen	–28’039	–26’799
Aufwendungen Kulturprozent	–13’972	–15’368
Gebühren und Abgaben	–6’341	–6’583
Logistik und Transporte	–5’129	–5’082
Sonstiger Betriebsaufwand	–56’811	–55’040

in TCHF	2024	2023
5) Die Genossenschaft Migros Aare führte bis 2023 Immobilienprojekte durch, welche zur Veräusserung geplant sind. Die Positionen dieser Anlagen und deren Erfolge werden separat ausgewiesen.		
6) Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	**–158’385**	**–184’359**
Grundstücke und Bauten	–79’661	–132’555
Technische Anlagen und Maschinen	–70’349	–41’727
Übrige Sachanlagen	–7’279	–2’763
Immaterielle Werte	–845	–1’736
Finanzanlagen	–	–3’077
Beteiligungen	–250	–2’500
7) Finanzerfolg	**–4’502**	**–4’212**
Kapitalzinsertrag	899	748
Wertschriftenertrag	85	0
Beteiligungsertrag	329	864
Kapitalzinsaufwand	–2’167	–5’821
Übriger Finanzaufwand	–3’647	–4
8) Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg	**47’159**	**4’662**
Gewinn aus Verkauf von Anlagevermögen	37’478	6’746
Verlust aus Verkauf von Anlagevermögen	–984	–2’084
Kurzarbeitsentschädigung Covid-19 für die Jahre 2020 und 2021	10’664	–

in TCHF	2024	2023
9) Zum Verkauf bestimmtes Anlagevermögen	**196**	**87’647**
Grundstücke und Immobilien als Handelsobjekte	–	65’805
Grundstücke und Immobilien zum Verkauf	196	14’991
Beteiligungen zum Verkauf	–	6’851

10) Passive Rechnungsabgrenzungen	**58’891**	**48’595**
Ertragsabgrenzung Abonnemente Bernaqua	1’586	2’010
Zinsabgrenzung	1’242	–
Mieten	17	598
Cumulus Verpflichtungen gegenüber Kunden	33’971	36’225
Übrige Abgrenzungen	22’075	9’762

11) Rückstellungen	**64’862**	**43’920**
AHV-Ersatzrente langfristig	1’533	2’381
Rückstellungen belastende Verträge kurzfristig	8’445	4’412
Rückstellungen belastende Verträge langfristig	19’859	15’901
Rückstellungen Ersatzinvestitionen/Sanierungen langfristig	1’083	1’083
Rückstellungen Rückbaukosten kurzfristig	18’405	3’987
Rückstellungen Rückbaukosten langfristig	10’184	16’157
Rückstellungen Restrukturierung kurzfristig	5’353	–

Direkte Beteiligungen	31.12.2024	31.12.2023
Migros-Genossenschafts-Bund, Zürich Grundkapital CHF 15’000’000 Vermittlung von Waren und Dienstleistungen sowie Kulturgütern		
Kapitalanteil	19.70 %	19.70 %
Stimmrechtsanteil	16.22 %	16.22 %
Migros Supermarkt AG, Zürich Grundkapital CHF 329’705.60 Vermittlung von Waren und Dienstleistungen		
Kapitalanteil	16.50 %	0.00 %
Stimmrechtsanteil	16.50 %	0.00 %
Migros Fachmarkt AG, Zürich Grundkapital CHF 10’000’000 Vermittlung von Waren und Dienstleistungen		
Kapitalanteil	25.00 %	25.00 %
Stimmrechtsanteil	25.00 %	25.00 %
Miduca AG, Zürich Grundkapital CHF 10’000’000 Dienstleistungen aller Art auf dem Gebiet der Bildung		
Kapitalanteil	10.00 %	10.00 %
Stimmrechtsanteil	10.00 %	10.00 %
movemi AG, Zürich Grundkapital CHF 834’000 Betrieb, Verwaltung und Führung von Fitness Centern		
Kapitalanteil	22.06 %	22.06 %
Stimmrechtsanteil	22.06 %	22.06 %
VOI AG, Moosseedorf Grundkapital CHF 1’000’000 Handel mit Waren (Franchising)		
Kapitalanteil	100.00 %	100.00 %
Stimmrechtsanteil	100.00 %	100.00 %

Direkte Beteiligungen	**31.12.2024**	**31.12.2023**
Capricorn Holding AG, Rüdtligen-Alchenflüh Grundkapital CHF 1’000’000 Verwaltung von Beteiligungen		
Kapitalanteil	40.00 %	40.00 %
Stimmrechtsanteil	40.00 %	40.00 %
Naturparkkäserei Diemtigtal AG, Diemtigen Grundkapital CHF 400’000 Betrieb Milchverarbeitungsstätte		
Kapitalanteil	23.00 %	23.00 %
Stimmrechtsanteil	23.00 %	23.00 %
Mimab AG, Baden Grundkapital CHF 300’000 Erwerb, Erstellung, Überbauung, Vermietung und Verwaltung von Liegenschaften		
Kapitalanteil	41.00 %	41.00 %
Stimmrechtsanteil	41.00 %	41.00 %
Kilcher Transporte AG, Utzenstorf Grundkapital CHF 150’000 Verkauf an Migros-Genossenschafts-Bund per 01.01.2024		
Kapitalanteil	0.00 %	100.00 %
Stimmrechtsanteil	0.00 %	100.00 %
cha chã AG in Liquidation, Moosseedorf Grundkapital CHF 1’000’000 Liquidiert im Jahr 2024		
Kapitalanteil	0.00 %	100.00 %
Stimmrechtsanteil	0.00 %	100.00 %
Casa Interio AG, Moosseedorf Grundkapital CHF 1’000’000 Operative Tätigkeit eingestellt, in Geschäftsaufgabe		
Kapitalanteil	100.00 %	100.00 %
Stimmrechtsanteil	100.00 %	100.00 %

Direkte Beteiligungen	31.12.2024	31.12.2023
MA Ventures AG, Moosseedorf Grundkapital CHF 1'000'000 Operative Tätigkeit eingestellt, in Geschäftsaufgabe		
Kapitalanteil	100.00 %	100.00%
Stimmrechtsanteil	100.00 %	100.00 %
FoodNow AG, Bern (ehemals LFS AG) Grundkapital CHF 169'445 Operative Tätigkeit eingestellt, in Geschäftsaufgabe		
Kapitalanteil	59.00 %	59.00 %
Stimmrechtsanteil	59.00 %	59.00 %
Shopping-Center Brünnen AG, Bern Grundkapital CHF 100'000 Halten von Grundstück, stille Gesellschaft		
Kapitalanteil	100.00 %	100.00 %
Stimmrechtsanteil	100.00 %	100.00 %
FlowerPower Fitness und Wellness AG, Moosseedorf Grundkapital CHF 100'000 Betrieb Fitness-, Wellness- und Freizeitcentern, stille Gesellschaft		
Kapitalanteil	100.00 %	100.00 %
Stimmrechtsanteil	100.00 %	100.00 %
Time-Out AG, Moosseedorf Grundkapital CHF 100'000 Betrieb Fitness- und Freizeitanlage, stille Gesellschaft		
Kapitalanteil	100.00 %	100.00 %
Stimmrechtsanteil	100.00 %	100.00 %
Shoppyland, Shoppy AG, Moosseedorf Grundkapital CHF 100'000 Verwaltung von Grundstücken, stille Gesellschaft		
Kapitalanteil	100.00 %	100.00 %
Stimmrechtsanteil	100.00%	100.00 %

Direkte Beteiligungen	31.12.2024	31.12.2023
Culinart Gastro AG, Moosseedorf Grundkapital CHF 100’000 Gastronomie, stille Gesellschaft		
Kapitalanteil	100.00 %	100.00 %
Stimmrechtsanteil	100.00 %	100.00 %

Indirekte Beteiligungen werden in der Jahresrechnung des Migros-Genossenschafts-Bundes ausgewiesen.

Weitere Angaben (in TCHF)	31.12.2024	31.12.2023
Nicht bilanzierte Miet- und Leasingverbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit > 1 Jahr	708’920	767’656
Nicht bilanzierte Mietzinsgarantie, Moosstrasse 11, Urtenen-Schönbühl	364	244
Zahlungsgarantie auf Migros Bank Kontokorrent	1’310	1’310
Verbindlichkeiten gegenüber Personalvorsorgeeinrichtungen	0	0
Gesamtbetrag der für Verbindlichkeiten Dritter bestellten Sicherheiten	21’680	23’763
Gesamtbetrag der netto aufgelösten stillen Reserven	15’890	141’954

Ausführungen Auflösung stille Reserven
Ende 2023 wurde die Neuausrichtung der Migros Fachmärkte beschlossen und mit der Medienmitteilung vom 2. Februar 2024 öffentlich kommuniziert, dass für die Migros-Fachmärkte SportX und Melectronics eine neue Eigentümerschaft gesucht wird. Die zulässigen und bewertbaren buchhalterischen Auswirkungen aus diesem Entscheid sind in den Vorjahreswerten der Jahresrechnung 2024 berücksichtigt. Zudem führte eine Strategie- und Standortüberprüfung im Jahr 2023 zu Wertberichtigungen bei den zum Verkauf gehaltenen Liegenschaften, dem Projekt Logistikplattform 2030 und bei den Sachanlagen verschiedener Standorte. Demgegenüber wurden stille Reserven im Bereich der Sachanlagen aufgelöst. Die Effekte sind in den Anmerkungen 6 und 11 ersichtlich.

in TCHF	2024	2023
Personalbestand im Jahresdurchschnitt		
Festangestellte	7’118	7’419
Teilzeitangestellte im Stundenlohn	1’393	1’468
Vollzeitstellen	6’501	6’641
Lernende	634	668

Eventualverbindlichkeiten
Im Rahmen der Finanzierung der Miduca AG, welche Dienstleistungen für die regionalen Migros-Genossenschaften im Bereich der Klubschulen und Erwachsenenbildung erbringt, hat der MGB der Miduca AG ein Darlehen von maximal CHF 15 Mio. gewährt. Die an der Miduca AG beteiligten Genossenschaften garantieren dieses Darlehen im Rahmen ihres Defizitdeckungsschlüssels. Der Anteil der Genossenschaft Migros Aare beträgt maximal CHF 3.36 Mio.

Berichterstattung über die Sorgfaltspflichten in Bezug auf Kinderarbeit
Die konsolidierte Nachhaltigkeitsberichterstattung des Migros-Genossenschafts-Bundes für die Migros-Gruppe enthält die Offenlegungspflicht gemäss OECD-Leitfaden vom 30. Mai 2018 und gemäss den international anerkannten Regelwerken ILO-Übereinkommen Nr. 138 und 182, ILO-IOE Child Labour Guidance Tool for Business vom 15. Dezember 2015. Die Genossenschaft Migros Aare ist in diese konsolidierte Berichterstattung einbezogen.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der statutarischen Jahresrechnung durch die Verwaltung zuhanden des Genossenschaftsrates und der Urabstimmung fanden keine für die Jahresrechnung 2024 wesentlichen Ereignisse statt.

ANTRAG DER VERWALTUNG ZUR VERWENDUNG DES BILANZGEWINNES

in TCHF

	2024	2023
Gewinnvortrag	229	636
Jahresgewinn	52’653	3’593
Bilanzgewinn	**52’882**	**4’229**
Zuweisung an Freiwillige Gewinnreserve	–52’000	–4’000
Vortrag auf neue Rechnung	**882**	**229**

AUFWENDUNGEN DES KULTURPROZENTES

in TCHF

	2024	2023
Kulturelles	1’493	1’583
Bildung	10’582	12’038
Soziales	978	1’033
Freizeit und Sport	451	463
Wirtschaftspolitik	469	239
Anteilmässige Verwaltungskosten/Rückstellungen	457	431
Total	**14’429**	**15’786**
0.5 % des massgebenden Umsatzes	15’196	15’598

KUMULATIVE KULTURAUFWENDUNGEN

in TCHF

	2021–2024	2020–2023
Kumulative Kultur-Ausgaben	74’934	86’913
Kumulative Zuweisung aus Kulturprozent (0.5 % auf massgebenden Umsatz)	–61’602	–62’213
Vortrag aus dem Jahr 2020 respektive 2019	10’602	386
Mehrausgaben als statutarisch verpflichtet	**23’934**	**25’086**

Bericht der Revisionsstelle

An die Urabstimmung der
Genossenschaft Migros Aare, Moosseedorf (BE)

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung



Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Genossenschaft Migros Aare (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 und der Erfolgsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft. Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.



Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



Sonstige Informationen

Die Verwaltung ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.



Verantwortlichkeiten der Verwaltung für die Jahresrechnung

Die Verwaltung ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die die Verwaltung als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist die Verwaltung dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, die Verwaltung beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.



Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt.

Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen



In Übereinstimmung mit Art. 906 Abs. 1 OR in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben der Verwaltung ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Aufgrund unserer Prüfung gemäss Art. 906 Abs. 1 OR in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 2 OR bestätigen wir, dass der Antrag der Verwaltung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Bern, 19. März 2025
Ernst & Young AG

Mathias Zeller
(Qualified Signature)
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Jacqueline Wolf
(Qualified Signature)
Zugelassene Revisionsexpertin



WICHTIGSTE KENNZAHLEN

	2024	2023
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen (Mio. CHF)	3’260	3’336
Ergebnis vor Finanzerfolg und Steuern (EBIT) (Mio. CHF)	16.6	7.1
Jahresgewinn (Mio. CHF)	52.7	3.6
Investitionen (Mio. CHF)	88.0	84.1
Personalbestand (Anzahl Mitarbeitende im Jahresdurchschnitt)	8’511	8’887
Vollzeitstellen (Jahresdurchschnitt)	6’501	6’641
Anzahl Lernende (Jahresdurchschnitt)	634	668
Verkaufsstellen Supermarkt	128	128
Verkaufsstellen VOI	48	45
Anzahl Einkaufscenter (Verkaufsfläche über 5000 qm)	27	28
Verkaufsstellen M-Restaurants, M-Take-Away	51	56
Anzahl Genossenschaftsmitglieder (Kopfzahlen)	539’933	547’784



MATTHIAS BAUMANN
Leiter Direktion Retail



RETO SOPRANETTI
Geschäftsleiter

MARIO RUNCO
Leiter Direktion Corporate Development



Geschäfts-leitung

Die Geschäftsleitung ist für die operative Führung der Migros Aare zuständig.

ANDRÉ TÖNGI
Leiter Direktion Real Estate



BIRGIT MEIER-HOBMEIER
Leiterin Direktion Human Resources

ROGER REINHARD
Leiter Direktion Finance





BERNARD GRUHL
Leiter Direktion Operations



JÖRG BLUNSCHI
Präsident



CHANTAL BÜCHI
Präsidentin Kompensations- und Nominationsausschuss





RENÉ SCHMIED
Mitglied Kompensations- und Nominationsausschuss

Die Verwaltung ist die strategische Leitung der Migros Aare. Sie trägt die oberste Verantwortung für die Genossenschaft Migros Aare und hat die Oberaufsicht über die Geschäftsleitung. Weiter ist sie für die Ausführung der Beschlüsse des Genossenschaftsrates und von Urabstimmungen zuständig.





KURT PLATTNER
Vizepräsident und Mitglied Auditausschuss



KARIN WYNEN
Präsidentin Auditausschuss



MARTIN VOLKART
Mitglied Kompensations- und Nominationsausschuss





THERES STEFAN
Personalvertreterin

waltung

GENOSSENSCHAFTSRAT

Der Genossenschaftsrat vertritt gegenüber der Verwaltung und der Geschäftsleitung die Interessen der über einer halben Million Genossenschafterinnen und Genossenschafter im Wirtschaftsgebiet der Migros Aare. Die Mehrheit der 60 Mitglieder wird gemäss Statuten von Frauen gebildet. Präsidiert wird der Rat von Anja Fischer.



Anja Fischer
Liebefeld
Präsidentin

Affentranger Thomas **B**
Küttigen

Ammann Urs **KosA**
Bad Zurzach

Bircher Andreas
Zollikofen

Blöchliger Rolf
Baden

Bracher Rolf **D**
Grafenried

Brändli Thomas **D**
Kallnach

Brülisauer Samuel **D**
Bern

Burnier Valérie **D**
Matten b. Interlaken

de Jonge-Niklaus Patrizia
Jegenstorf

de Weck Nicole **D**
Wimmis

Dick Marianne
Bolligen

Ernst Beatrice
Holderbank

Fischer Anja **D/B**
Liebefeld

Friedrich Andreas **KosA/P**
Rüfenacht

Gerber René **KosA**
Herzogenbuchsee

Grütter Anita **D**
Bern

Hess Claudia
Langenthal

Hinni Karin
Matten b. Interlaken

Hofer Hofstetter Corinne
Bern

Hofmann Peter
Solothurn

Kohler Nathalie **D**
Oftringen

Kräuchi Madlene **P**
Rupperswil

Kuhn Beat
Gurbrü

Lanz Marcel
Suhr

Legler Bettina **KosA/D**
Muri b. Bern

Mader Brigitte
Bern

Mangold Jacqueline **D**
Biberstein

Maurer Mirjam
Birmenstorf

Meier Christian D
Toffen

Meister Franziska-Ivy
Ostermundigen

Meli Marco
Oberlunkhofen

Monnier Daniela
Grenchen

Morach Anita KosA
Aarberg

Oppliger Susanne P
Oberburg

Reidy Yves B
Biel

Riesen Lilian B
Bremgarten

Rosenast Erwin
Gränichen

Rytz Frank D
Bern

Schäfer Sandra
Meinisberg

Scherz Evelyn
Oberwangen

Schilling Fridolin
Uettligen

Schudel Emanuel Präs. KosA
Heimiswil

Schuppisser Isabelle
Bremgarten

Schwarzenberger Andrea
Muri

Strub Eveline
Gretzenbach

Stuber Doris D
Solothurn

Stutz Monika D/KosA/B
Belp

Wälchli Reto
Fraubrunnen

Walter Markus
Langendorf

Weidermann Sabine D
Gränichen

Weiersmüller Peter
Jonen

Widmer Marcel D
Münchenbuchsee

Wiget Angelika
Nesselnbach

Wirz Christian
Bad Zurzach

Wüthrich Marcel KosA
Rüfenacht

Zaugg Tanja D/B
Bern

Zeiter Patrik B
Riken

Zurbrügg Katrin
Unterseen

Zurlinden Roland
Wildegg

Züttel Amanda P
Grafenried, Fraubrunnen

B Büro
D Delegierte/r
KosA Kommission für soziale Anliegen
P Personalvertreter/in

Herausgeberin
Genossenschaft Migros Aare, Schönbühl
Corporate Communications

Redaktion
Corporate Communications
Genossenschaft Migros Aare, Schönbühl
freudiger text konzept, Biel

Online
Corporate Communications
Genossenschaft Migros Aare, Schönbühl
weiss communication + design, Biel

Konzept und Visuelle Gestaltung
weiss communication + design, Biel

Korrektorat
klippundklartext, Stephan Daehler, St. Gallen
Genossenschaft Migros Aare, Schönbühl,
Chiara Louisa Aeschlimann

Bilder
Fotostudio Genossenschaft Migros Aare
Migros Brand Portal

Druck
Mastra Druck, Urtenen-Schönbühl

Gemeinsam vorwärts.



Online-Geschäftsbericht
geschaeftsbericht.migrosaare.ch


MIGROS
Genossenschaft Migros Aare